

## **Tournee-Theater an der Heideschule**

Am 26.09.2024 trafen sich alle Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 6 zusammen mit dem Lehrerkollegium unserer Schule zu einer ganz besonderen Veranstaltung, die in der Turnhalle des nahe gelegenen Berufsschulzentrums stattfand. Wir hatten das Tournee-Theater Ensemble Radiks aus Berlin mit dem Stück „Wir waren mal Freunde – Blick zurück nach vorn“ bei uns zu Gast. Bevor es losging, wurde mit einfachen Mitteln eine eindrucksvolle Theaterbühne kreiert. Dann schlüpfen die Schauspieler Dominique Mona Güttes und Richard Rabeus gleich in verschiedene Rollen und zeigten uns eine Kriminalgeschichte, die von einem Brandanschlag auf ein im Bau befindliches Asylbewerberheim handelte. In jugendgerechter Weise wurde die Bedeutung von Freundschaft, Respekt, Vertrauen und Ehre thematisiert. Ebenso wurde anschaulich gezeigt, wie sich Fremdenfeindlichkeit und Vorurteile, die sich manchmal im Laufe des Lebens aus unterschiedlichen Gründen herausbilden, auf ehemalige Freundschaften auswirken können, wie Neid und Angst oft zu einer Gewaltspirale führen und Täter sich als Opfer von Unrecht und Ausgrenzung fühlen.

Am Ende des Stückes trafen die unterschiedlichen Ansichten des Hauptakteurs Joscha und seiner Schwester Marion noch einmal in einem Rap-Battle aufeinander.

Ohne den erhobenen Zeigefinger gelang es dem Ensemble, uns zum Nachdenken über das eigene Leben anzuregen: Wie möchte ich mein Leben gestalten? Habe ich überhaupt Ziele? Wie wollen wir als Gemeinschaft in Zukunft zusammenleben? Welche Werte verbinden uns?

Im Anschluss an die Aufführung nahmen sich die Darsteller noch einmal Zeit, um mit dem Publikum ins Gespräch zu kommen und zu diskutieren. Unsere Schülerinnen und Schülern nahmen dies gern an, indem sie ihre Meinung zu den angesprochenen Themen äußerten, Fragen zum Stück stellten oder allgemein zur Schauspielerei.

Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag, der uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird und uns im Sinne der Prävention für ein achtungs- und respektvolles Miteinander sensibilisieren konnte.